

Figuren im Raum

Stand: 29.07.2021

Jahrgangsstufe	9
Fach	Kunst
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Medienbildung/Digitale Bildung Kulturelle Bildung
Zeitraumen	ca. 6 Unterrichtseinheiten
Benötigtes Material	Bildmaterial, Grafikprogramm

Kompetenzerwartungen und Inhalte

Ku9 Lernbereich 4: Erfahrungswelten Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- analysieren anhand von Fotos von Menschen in ihrer jeweiligen Umgebung, wie die Illusion von Räumlichkeit (Tiefenraum und Volumen) entsteht.
- zeichnen Konstellationen menschlicher Körper in einer räumlichen Situation (z. B. um bestimmte Befindlichkeiten, Haltungen oder Interaktionen und die dadurch entstehende Atmosphäre auszudrücken).

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Gegenstand: Figur im Raum
- wichtige Begriffe: Konstellation, Atmosphäre, Interaktion
- Gestaltungselemente und -prinzipien: Mittel der räumlichen Darstellung (Überschneidung, Verkürzung, Perspektive, Hell-Dunkel-Modellierung), Komposition im Raum, Körperachsen, Richtungen, Blickachsen
- Techniken: Skizze, Zeichnung
- Werkzeuge und Materialien: Zeichenwerkzeuge

Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten eigene Fotos von Menschen zu scherschnittartigen Figuren und arrangieren diese in vielfältigen Umgebungen.

Kompetenzorientierte Impulse:

- Betrachte die Bilder und besprich mit deinem Partner, wie sie entstanden sein könnten.
- Entwickle eigene Bildideen.
- Erstelle Planungsskizzen für die Fotoarbeiten.
- Fertige passende Fotos an, die du scherschnittartig bearbeitest.
- Recherchiere im Internet nach Hintergründen.
- Werte das Bildmaterial entsprechend der Bildidee aus.
- Arrangiere die Figuren in einer neuen räumlichen Situation.

Hinweise zum Unterricht

1. Betrachten und Analysieren:



Abb. 1 und 2: Ausgewählte Bilder für die Analysephase

Die Schülerinnen und Schüler betrachten einige ausgewählte Bilder und arbeiten mit der Think-Pair-Share-Methode heraus, wie diese entstanden sind. Durch ein Brainstorming sammeln sie mögliche Traumorte, wie z. B. Weltall, Tauchparadies, berühmte Bauwerke, einsame Inseln, Berge, unterwegs auf Safari. Anschließend entwickeln sie eigene Bildideen.

2. Praktische Arbeit

Die Schülerinnen und Schüler erstellen Skizzen von Menschen im Profil oder in Frontalansicht für die Planung eigener Fotos und fotografieren sich von oben auf kontrastreichem Hintergrund im Profil oder in Frontalansicht.

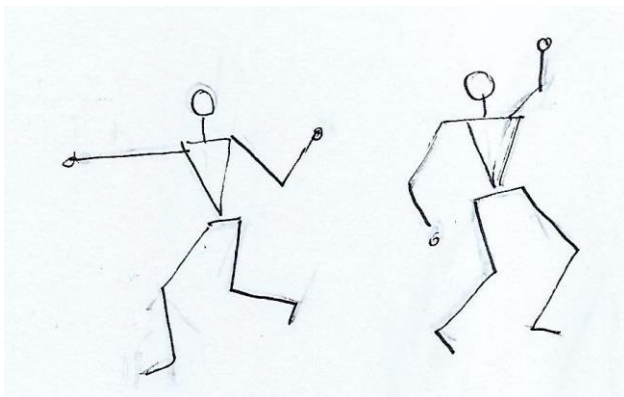


Abb. 3: Planungsskizzen für die Fotoarbeiten



Abb. 4: Foto mit kontrastreichem Hintergrund

Sie bearbeiten die Fotos im Grafikprogramm zu scherenschnittartigen, schwarzen Figuren.



Abb. 5 und 6: scherenschnittartig bearbeitete Fotos.

Die Schülerinnen und Schüler suchen nach fantastischen Hintergründen und fügen die Figuren in unterschiedlichen Größenverhältnissen passend ein.

Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler



Abb. 7 und 8: Fertige Endergebnisse der Aufgabe „Figuren im Raum“

Anregungen zur Reflexion und Dokumentation des Lernprozesses

- Die Schülerinnen und Schüler diskutieren über die unterschiedlichen Konstellationen menschlicher Körper in der jeweiligen räumlichen Situation. Sie überprüfen, ob mit den gewählten Mitteln die geplanten Befindlichkeiten, Haltungen oder Interaktionen und die dadurch entstehende Atmosphäre ausgedrückt werden. Größenverhältnisse der Figuren und Hintergründe werden zur Optimierung des Ergebnisses entsprechend korrigiert und angepasst.
- Die Möglichkeiten von Bildmanipulation können diskutiert werden.
- Die Schülerergebnisse werden in einer analogen oder virtuellen Ausstellung präsentiert.



Anregungen zum weiteren Lernen

Zur Vertiefung der Sequenz „Figuren im Raum“ können die Schülerinnen und Schüler digitale Bildbearbeitungstools kennen lernen. Geeignet ist zum Beispiel die Greenscreen-Technik. Hierbei handelt es sich um ein Verfahren, bei dem man während eines Videodrehs oder Foto-Shootings eine Person vor einem grünen Hintergrund platziert (Greenscreen), um diesen nachträglich austauschen zu können. Für die Nachbearbeitung benötigt man entsprechende Apps, die im Internet kostenlos zur Verfügung stehen.

Quellen- und Literaturangaben

ISB München, 2021